Diakonie

Diakonieverein
Freiburg-Südwest e.V.

Jahresbericht
2021/2022

Kinder- und Jugendzentrum Weingarten

Kinder- und Jugendzentrum Weingarten

Impressum

Herausgeber
Kinder- und Jugendzentrum Weingarten
Bugginger Straße 42
79 114 Freiburg
Tel.: 0761 / 48 22 80
Fax: 0761 / 47 62 111
mail: jugi@diakonie-suedwest.de
web: www.diakonie-suedwest.de

V.i.S.d.P.
Karin Seebacher
Stefan Glimsche
(Einrichtungsleitung)

Fotos
Kinder- und Jugendzentrum Weingarten

Druck
Citydruck Freiburg GmbH
Oltmannsstraße 5
79100 Freiburg

Inhaltsverzeichnis

Impressum 2

Inhaltsverzeichnis 3

Grundsätzliches 4

Besucher:innenstruktur 5

Angebote 6
Angebote im Überblick 7
Corona 7
Flexible Nachmittagsbetreuung 7
Offene Tür (OT) 8
Sportangebote 8
FAIRways - Förderpreis 9
Beatbox 10
Mädchen- und Jungengruppen, Cliquentreff 11
Backof(f)ensive 12
Einzelhilfen 12
Aufsuchende Arbeit/Streetwork 12
Weingärtner Wägele 12
Grüner Gockel 13
Tischtennis-Schnuppermobil 13
24h-Lauf für Kinderrechte 13
D-JAM-Skatecontest 14
Playstation-FIFA 23-Turnier 14

Ferienprogramme 15
Osterferien 2021 15
Pfingstferien 2021 15
Sommerferien 2021 15
Osterferien 2022 15
Pfingstferien 2022 15
Sommerferien 2022 15
Herbstferien 2022 15

Aktionen & Events 16
Impfaktion im Jugi 16
Auftritt Theatergruppe JUGIMONDO 16
Kindernetz Weingarten 16
Projekt „Wir mischen mit“ 17
Osterbacken und -basteln 2022 17
jugi@work das Buch zum Jubiläum 17
Praktikum 17
Freundeskreis 17

Perspektiven 18

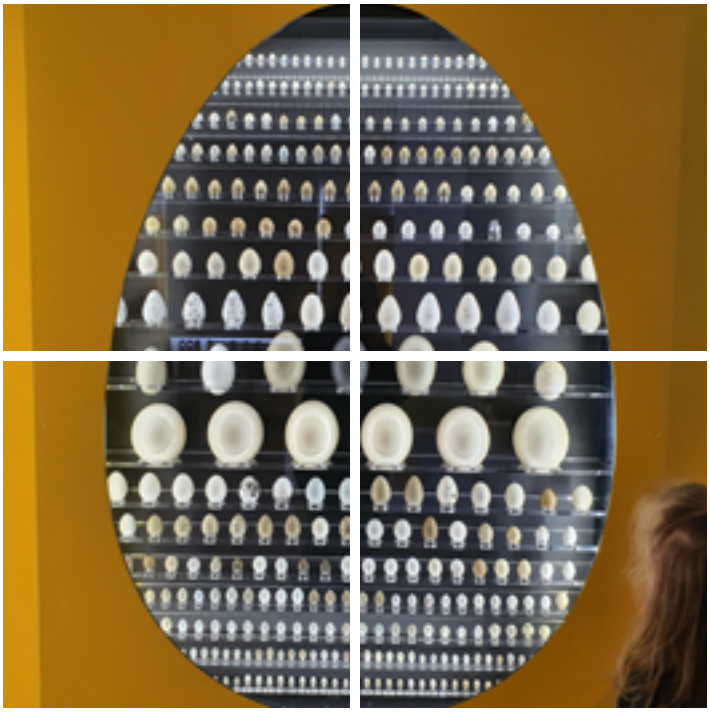
Grundsätzliches

Das Kinder- und Jugendzentrum Weingarten ist eine Einrichtung der stadtteilorientierten „Offenen Kinder- und Jugendarbeit“ in ökumenischer Trägerschaft, juristischer Träger ist der Diakonieverein Freiburg-Südwest.
Es orientiert sich an der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen im Alter von 5 bis 27 Jahren in Weingarten.
Es richtet sich nach ihren Bedürfnissen und Anliegen und möchte ihnen Begleitung und Unterstützung auf ihrem Weg ins „Erwachsenen-Leben“ geben. Die Inhalte der Arbeit orientieren sich an der Lebenswelt und den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen.

Schwerpunkte sind geschlechtsspezifische und präventive Ansätze, sowie freizeit- und beziehungsorientierte Angebote.

Neben Gruppenräumen hat die Einrichtung unter anderem eine Holz-, Ton- und Malwerkstatt, einen Tanz- und Bewegungsraum, 2 Musikräume, einen Tobe-Raum, einen Ruheraum sowie Räume mit PCs und ein Tonstudio.

Während der „Offenen Tür“ finden für Kinder und Jugendliche getrennt verschiedene Angebote statt.



Besucher:innenstruktur

Der Kinder- und Jugendarbeit im Freiburger Stadtteil Weingarten kommt auf Grund der Struktur des Stadtteils eine besondere Bedeutung zu.

Es gibt in diesem Stadtteil:

- einen überdurchschnittlich hohen Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund
- besonders viele Menschen, die finanziell schwach ausgestattet sind,
- besonders viele allein erziehende Elternteile,
- überdurchschnittlich viele Hartz IV-Empfänger:innen,
- viele Menschen, mit Mehrfachbelastungen (Krankheit, Sucht, Arbeitslosigkeit).

Daraus folgt leider, dass es viele Familien gibt, die ihren Kindern nicht die Förderung zukommen lassen können, die eigentlich notwendig wäre. Im Kinder- und Jugendzentrum Weingarten betreuen wir daher viele Kinder und Jugendliche mit Sprach- und Integrationsproblemen, immer häufiger haben wir es mit jungen Menschen zu tun, die in ihrer Entwicklung Defizite aufweisen. Durch intensive Betreuung und Förderung gelingt es aber sehr oft, hier einen Ausgleich zu schaffen.
Neben vielen Angeboten in der offenen Arbeit und Angeboten in festen Gruppenstrukturen liegt ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit in der Hausaufgabenbetreuung in festen Gruppen, der Leseförderung und der Einzelfallberatung.

Grundprinzipien

Die Arbeit im Kinder und Jugendzentrum Weingarten orientiert sich an bestimmten Grundprinzipien.

- Die verschiedenen regelmäßigen Angebote des Kinder- und Jugendzentrums stehen grundsätzlich allen Kindern und Jugendlichen ab fünf Jahren offen, unabhängig ihres Geschlechts, ihrer sozialen Herkunft, ihrer Nationalität oder ihrer Religion.
- Unsere Arbeit ermöglicht und fördert eine lebensweltbezogene aktive Beteiligung der Besucherinnen und Besucher.
- Wir unterstützen Mädchen und Jungen bei der Entwicklung einer eigenständigen und bewussten Geschlechtsidentität.
- Das Kinder- und Jugendzentrum vermittelt alltagsnah die Werte einer demokratischen Gesellschaft und bietet die Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit anderen Lebenswelten und zum Erlernen eines respektvollen Umgangs miteinander
- Durch die Teilnahme an den offenen Angeboten werden Selbstbestimmung, eigenverantwortliches Handeln und ein Kennenlernen der eigenen Bedürfnisse gefördert.

Angebote

Angebote

Angebote im Überblick

Schularbeitskreis:
- klare Strukturen
- Einbeziehung der Eltern
- intensive Vernetzungsarbeit mit den Schulen
- Berufsfindung, Vorbereitung und Bewerbungshilfen in den Schulabgänger Klassen

Flexible Nachmittagsbetreuung:
- sehr enge Zusammenarbeit mit dem Adolf-Reichwein-Bildungshaus
- Betreuungsangebot im direkten Anschluss an die Unterrichtszeit
- Möglichkeit zum warmen Mittagessen
- Hausaufgaben- und Lernbetreuung
- Spiel-, Sport- und Kreativangebote

Offene Angebote:
- Offene Tür für alle Besucherinnen und Besucher
- Cliquen- und Gruppenarbeit im Jugendbereich
- aufsuchende Arbeit im Stadtteil

Gruppenarbeit:
- sozialpädagogisch
- geschlechtsspezifisch
- interessenbezogen

Einzelhilfe:
- Jugendliche
- Kinder
- Eltern

Vernetzung:
- im Stadtteil (WAS, Kindernetz, „Zukunft W“ etc.) und darüber hinaus auch stadtweit (AG OKJA, KOOK, AK Kinder, AK Jugend, AK Mädchen, AK Jungen

Zusammenarbeit:
- mit anderen Institutionen im Stadtteil und in der Stadt Freiburg

Corona

Das Jahr 2021 war geprägt vom Umgang mit Corona. Zu aller erst der Lockdown von 21. Dezember 2020 bis zum Ende der Osterferien 2021. In dieser Zeit waren keine Präsenzangebote möglich. Über Online-Präsenz und die Anwesenheit von Mitarbeiter:innen im Büro wurde versucht den Kontakt zu Besucher:innen aufrecht zu erhalten und in Krisenfällen ansprechbar zu sein. Durch die aufsuchende Arbeit konnte der Kontakt in den Stadtteil gewährleistet werden.
Bis zu den Pfingstferien 2021 blieb es bei den eingeschränkten Angeboten. Ab dem 7. Juni und den folgenden Lockerungen und Öffnungen konnten wir zu einem eingeschränkten Normalbetrieb übergehen, d.h. es waren alle Angebotsformen wieder möglich, allerdings mit eingeschränkter Besucher:innenzahl, Masken- und Testpflicht.

Flexible Nachmittagsbetreuung

Die Flexible Nachmittagsbetreuung richtet sich an Schüler:innen aus Weingarten und den angrenzenden Stadtteilen der 1.-10. Klasse. Unterstützung bei den Hausaufgaben, Vorbereitung auf Arbeiten, Hilfe bei erstellen von Referaten und letztendlich zum Erreichen eines Schulabschluss. Die Flexible Nachmittagsbetreuung findet regelmäßig von Montag bis Freitag von 13 – 15.30 Uhr statt und ist auf Verbindlichkeit und Eigenverantwortlichkeit angelegt. Hier werden die Bildungs- und Zukunftschancen der Kinder und Jugendlichen verbessert und ein verbindliches und kontinuierliches Beziehungsangebot geschaffen. Der Schularbeitskreis findet unter Einbeziehung der Eltern und in Vernetzung mit den Schulen statt. Weitere Aufgabenfelder sind Leseförderung, Praktikumsbegleitung, Bewerbungshilfe und Berufsfindung.
28 Kinder und Jugendliche besuchten im Jahr 2021 und 24 Kinder und Jugendliche die die im Jahr 2022 das Angebot besuchten.

Offene Tür (OT)

Unter „Offener Tür“ verstehen wir, dass alle Kinder und Jugendlichen kommen können und das Treffen nicht an ein bestimmtes Angebot gebunden ist. So kann nach Lust und Laune Tischkicker, Tischtennis, Dart, Gesellschaftsspiele oder Billard gespielt, Musik gehört, getanzt, am PC gesessen oder einfach nur gechillt werden. Auch Diskussionen, Fragen und Gespräche haben hier Platz. Angebote, Projekte und Aktionen werden gemeinsam überlegt, vorbereitet und durchgeführt. Um gemeinsam zu besprechen was gut läuft, was verbessert werden muss, was mögliche Aktionen sein könnten und um Regeln zu besprechen, aber auch um Wünsche der Kinder und Jugendlichen zu hören finden immer wieder Hausversammlungen statt.

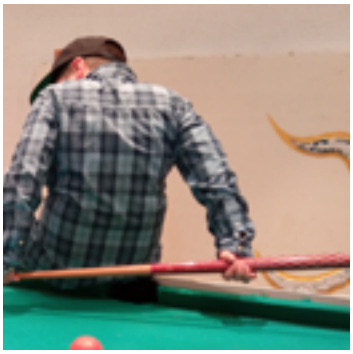
Das Jahr 2021 war noch geprägt vom Umgang mit Corona. Zu aller erst der Lockdown von 21. Dezember 2020 bis zum Ende der Osterferien 2021. In dieser Zeit waren keine Präsenzangebote möglich. Über ein Online-Angebot und die telefonische Erreichbarkeit im Büro versuchten wir die Kommunikation mit unseren Besucher:innen aufrecht zu erhalten und in Krisenfällen ansprechbar zu sein. Zudem konnte auch durch unsere regelmäßige Aufsuchende Arbeit der Kontakt zu den Kindern- und Jugendlichen im Stadtteil erhalten und gepflegt werden. Bis zu den Pfingstferien 2021 blieb es noch bei reduzierten Angebotsmöglichkeiten. Ab dem 7. Juni und den darauf folgenden Lockerungen und Öffnungen konnten wir nach und nach wieder zu einem eingeschränkten Normalbetrieb übergehen, d.h. es waren wieder alle Angebotsformen möglich, allerdings nur mit eingeschränkter Besucher:innenzahl, sowie einer Masken- und Testpflicht. Erst seit der Außerkraftsetzung der „Corona-Verordnung Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit“ am 03.04.2022 kann die „Offene Türe“ wieder uneingeschränkt angeboten werden, unsere aktuellen Öffnungszeiten für die Jugend-OT (11 - 27 Jahre) sind:
Dienstag & Mittwoch 18:00 - 21:00 Uhr.

Sportangebote

Das Kinder- und Jugendzentrum Weingarten veranstaltet unterschiedliche Sportangebote in der Sporthalle des Adolf-Reichwein-Bildungshauses: Montags von 15:30-17:00 mit variablen Disziplinen und freitags einen offenen Fussballtreff von 15:00 bis 16:30 für Grundschulkinder und von 16:30 bis 18:00 für Jugendliche von 11 - 15 Jahren. Das Angebot für Grundschulkinder wird dabei auch von Kindern der Schulkindbetreuung (SKB) des Adolf-Reichwein-Bildungshauses genutzt. Schwerpunkt des Angebots ist neben Bewegung und Spaß ohne Leistungsdruck vor allem die Einübung von Prinzipien des Fairplay.

Freitagabend findet von 22:00 bis 24:00 Uhr unser Nachtsport in der Sporthalle des Adolf-Reichwein-Bildungshauses statt. Es handelt sich um ein nicht-kommerzielles Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 27 Jahren. Da die Jugendlichen für Bewegung und Pflege von sozialen Kontakten - insbesondere in Gruppen - im Stadtteil nur begrenzte Aufenthaltsmöglichkeiten haben, bietet der Nachtsport am Freitagabend einen Raum, sich zu treffen und sich körperlich zu betätigen. Außerdem wird durch dieses Angebot Begegnung zwischen jungen Bewohner:innen aus dem Stadtteil und den Flüchtlingsunterkünften ermöglicht. Jugendlichen und jungen Erwachsenen wird die Möglichkeit angeboten, Sportarten nach ihren Wünschen und Bedürfnissen zu wählen und zu spielen. So kann z.B. in der einen Hallenhälfte Handball und auf der anderen Seite Basketball gespielt werden. Daneben werden auch andere Sportarten wie Volleyball, Badminton und Trendsportarten gefördert, schwerpunktmäßig wird jedoch Fußball gespielt. Die Jugendlichen betätigen sich körperlich, pflegen soziale Kontakte und lernen, Spaß zu haben ohne den Konsum von Suchtmitteln (Alkohol-, Nikotin- und illegale Drogen werden bei unseren Angeboten nicht toleriert). Die bisherigen Erfahrungen sind, dass die jungen Menschen – vor allem Männer - begeistert mitmachen. Beim Nachtsport treffen sehr unterschiedlichen Gruppen aufeinander, was nicht immer reibungslos, aber bisher ohne größere negative Vorfälle abläuft. Es ist ein hervorragendes Lernfeld für gegenseitigen Respekt und den Abbau von Vorurteilen.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten die Angebote 2021 und 2022 zum Teil nur eingeschränkt und bisweilen auch überhaupt nicht angeboten werden, da Sport-Aktivitäten in dieser Form zeitweise untersagt oder beschränkt waren. Ebenso betroffen von den Covid-19-Auflagen war das jährlich stattfindende „Bolzplatzturnier“, welches 2019 noch durchgeführt werden konnte, seither jedoch nicht mehr stattgefunden hat.



FAIR ways - Förderpreisträger 2021

Das Kinder- und Jugendzentrum Weingarten war einer von 38 FAIR ways Förderpreisträger 2021 mit dem Projekt „Ernährung, Bewegung und Beratung“.

Ab Juli 2021 startete der Sportnachmittag unter dem Motto „s‘Jugi bewegt sich-dich-uns-alle“. Er fand immer dienstags von 16.00 - 18.00 auf dem Dietrich-Bonhoeffer-Platz statt, zu dem alle herzlich eingeladen waren. Das Ziel war es ein Jahr lang gemeinsam viele Sportarten kennen zu lernen und auch alt bekannte gemeinsam zu erleben. Durch einen wöchentlichen festen Termin hat sich das Sport- und Bewegungsangebot in die Wochenstruktur integriert und es ist eine Regelmäßigkeit entstand. Im Juli wurde mit rope skipping (Seil springen) gestartet, dann ging es in die Trampolin-Halle und im September wurde im Dietenbachpark Disc-Golf ausprobiert. Anschließend wurde ein paar Wochen Tischtennis gelernt und zur Krönung kam das Tischtennismobil zu Besuch. Eine große Freude war es hier gegen die Ballmaschine in verschiedenen Schwierigkeitsgraden anzutreten. Des Weiteren wurden Tänze aus anderen Ländern, Pfeil und Bogen, Kegeln, Fußball und Basketball ausprobiert. Ein Sportevent fand am 10.10.2021 im Dietenbachpark statt. Mit Seilspringen, Tischtennis und der Saftbar beteiligten wir uns an der Discgolf-Meisterschaft im Dietenbachpark, hier war der Verein Heads-Up Freiburg dieses Jahr Veranstalter. Zu dem versorgte uns bei dem Event die Backoffensive mit Pizza. Dank der Projektgelder konnten gezielt Sportgerätschaften angeschafft, vernetzende Sportevents organisiert und so ein niedrigschwelliges Angebot für unsere Teilnehmenden ermöglicht werden. Dadurch haben wir ca. 50 Personen im Alter von 5 bis 40 Jahren erreicht. Aufgrund von Einschränkungen und Maßnahmen bezüglich der Pandemie war die Durchführung von Angeboten und Sportevents herausfordernd und konnte leider nicht im vollem Umfang durchgeführt werden, sondern es wurde auf kleinere Gruppen bzw. kleinere Formaten umgestellt.

Beatbox

Jugendwelten sind heute mehr als je zuvor Medienwelten. Medien sind neben Schule, Familie und der Peergroup eine wichtige Sozialisationsinstanz für die Heranwachsenden und aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Ob Fernsehen, Internet oder Musik: Mediale Inhalte und Botschaften durchdringen die Lebenswelten von Jugendlichen und beeinflussen ihr Denken und Handeln. Der kompetente und kreative Umgang mit Medien wird zur pädagogischen Schlüsselaufgabe unserer Gesellschaft. Im Vergleich zu vorherigen Generationen verlagert sich die Pubertät immer weiter nach vorne und die Heranwachsenden lösen sich somit früher von ihren Eltern ab. In dieser Phase gewinnen für Jugendliche insbesondere über Musik vermittelte jugendkulturelle Stile eine hohe Bedeutung für die Identitätsbildung und Verselbstständigung. Jugendliche hören verschiedenste Richtungen der Popularmusik und identifizieren sich mit deren Botschaften und Lebensstilen. Wer heute Jugendliche pädagogisch erreichen will, muss sich an ihren musikalischen Interessen orientieren. Popularmusik ist Seelenspiegel, Sprachrohr, multikulturelles Medium und Weltsprache!

Im Kinder- und Jugendzentrum Weingarten existierte schon seit vielen Jahren ein komplett ausgestatteter kleiner Aufnahme- und Produktionsraum mit einem Controller, einem Kanäle-Multipler, einem Signalwandler, Mikrophon + Mikrophonständer, Stereo-Boxen, einem PC mit Internet-Zugang und der notwendigen Software und mehrere Kopfhörer, so dass bei uns Musik und Gesang semi-professionell komponiert, produziert und aufgenommen werden konnte. Um aber die Professionalität, Attraktivität und Kapazitätsmöglichkeiten des Angebots noch weiter zu erhöhen entschlossen wir uns 2021 in Kooperation mit der Mobilen Jugendarbeit Weingarten-Ost ein vollständig neues und größeres Tonstudio zu bauen und die vorhandene veraltete Technik komplett auszutauschen, um unseren Kindern und Jugendlichen noch besser das Wissen und die Methodik zum eigenen Schreiben und Komponieren von Texten und Musik vermitteln zu können. Die Teilnehmenden lernen bei uns, produktiv und kreativ mit Medien umzugehen, indem sie eigene Sounds erschaffen, Rap- und Gesangstechniken lernen, in die Lage versetzt werden eigene Texte zu verfassen und eigene Tracks aufzunehmen. Dabei geht es keineswegs lediglich um die Vermittlung des technischen Aspekts, sondern die Kinder und Jugendlichen sollen diese Musikformen als ein Medium begreifen, über das sie sich selbst ausdrücken und ihre Probleme, Freuden und Ängste ihrer Umwelt mitteilen können.

Persönliche Erfahrungen mit oder Gedanken über Gewalt, Arbeitslosigkeit, Diskriminierung oder Drogen, aber auch Liebe und Freundschaft können von den jungen Teilnehmer*innen in ihren Songs und in ihrer eigenen Sprache kreativ verarbeitet werden und die Heranwachsenden sollen als Teilnehmende und häufig auch Betroffene von Diskriminierungserfahrungen, (insbesondere Antiziganismus) empowert werden.

Das Komponieren und Produzieren eigener Musik bietet eine enorme Selbstwirksamkeitserfahrung für die Teilnehmenden. Das Tonstudio soll so zu einem diskriminierungskritischen Raum werden, in welchem Beziehungen aufgebaut werden können. Mit unserem Angebot wollen wir zudem neue Zielgruppen, und hierbei verstärkt Mädchen aus dem Stadtteil, erreichen. Hierfür haben wir sowohl eine männliche als auch eine weibliche Fachkraft mit enormem Musikkenntnis aus dem pädagogischen Bereich gewinnen können.

Im Studio arbeiten wir mit zwei verschiedenen Programmen. Zum einen nutzen wir das klassische und sehr komplexe Studio-Programm „Abelton“, um eigene Beats mit verschiedenen Controllern zu erschaffen, bzw. Instrumente aufzunehmen, zum anderen arbeiten wir mit der wesentlich bedienungsfreundlicheren Software „Spire Studio“. Mit dieser Software können die Jugendlichen ihre aufgenommenen Songs per App sehr selbständig und intuitiv abmischen und Mastern und sie anschließend zum Beispiel direkt über die jeweiligen sozialen Kanäle teilen (Soundcloud, Instagram, YouTube etc.). Durch diesen wesentlich leichteren Vorgang können die Jugendlichen sehr intensiv in den Produktionsprozess eingebunden werden und sind, je nach Interesse und Kenntnisstand, nicht zu sehr auf externe Hilfe im technischen Bereich angewiesen. Aktuell nutzen etwa 50 Kinder und Jugendliche das Angebot, davon sind etwa drei Viertel der Teilnehmenden Jungen im Alter zwischen 14 - 18 Jahren und etwa ein Viertel Mädchen im Alter zwischen 12 und 18 Jahren.

Mädchen- und Jungengruppen, Cliquentreff

Es finden regelmäßig verschiedene Gruppen- und Cliquenangebote in unserem Haus statt. Hier sollen Räume geschaffen werden, in welchem sich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene treffen können um über ihren Alltag und ihre Themen zu sprechen, gemeinsam Zeit zu verbringen und eigene Ideen und Interessen umzusetzen. Der Schwerpunkt der Mädchengruppen liegt im Bereich kochen und backen, gestalten und Alltagssorgen aufarbeiten. Hin und wieder werden auch Ausflüge gemacht. Es gibt im Kinder- und Jugendzentrum Weingarten eine Mädchengruppe für jüngere Mädchen ab der 4. Klasse und eine Mädchengruppe für ältere Mädchen ab 16 Jahren. Auch zwei Jungengruppen, ebenfalls eine für jüngere und eine für ältere, gehören zum Angebotsbereich unserer pädagogischen Arbeit, jedoch hatten sich 2018 die beiden bestehenden Gruppen aufgelöst und konnten seither aufgrund fehlenden Bedarfs und Interesses bei unseren männlichen Kindern und Jugendlichen, aber auch aufgrund der eingeschränkten Möglichkeiten durch die Corona-Pandemie nicht reaktiviert werden. Dafür entstanden Anfang 2020 und im Herbst 2022 „gemischte Gruppen“ mit mehreren Jungen und Mädchen als Clique die sich in den Räumen des Kinder- und Jugendzentrum zu Spiel, sportlichen Aktivitäten, Musik hören oder einfach nur um Zeit miteinander zu verbringen treffen. Die Cliquen finden donnerstags und freitags von 17 bis 19 Uhr statt.

Backof(f)ensive

Die Backof(f)ensive ist eine Zusammenarbeit der Mobilen Jugendarbeit Weingarten Ost und dem Kinder- und Jugendzentrum Weingarten. 5 Jugendlichen zwischen 15 und 17 Jahren haben hier ein Arbeitsfeld in dem sie sich ausprobieren und sich ein Taschengeld dazuverdienen können. Mit dem mobilen Pizza-Wagen inkl. Holzofen haben die Jugendlichen die Möglichkeit, auf öffentlichen und privaten Festen und Feiern sowie auf Messen und Märkten, Pizza und Flammkuchen zu backen und zu verkaufen. Die Jugendlichen werden über Fortbildungs-Workshops auf ihre Tätigkeiten vorbereitet (Hygieneschulung, Herstellung der Waren, Kostenkalkulation, Buchhaltung, Kundenorientierung...). Der jeweilige Einsatz wird von Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen begleitet, die sich in der Regel im Hintergrund halten und nur im Notfall eingreifen. 2021 hatte unser Pizza-Backteam fünf Einsätze, 2022 sechs.

Einzelhilfe

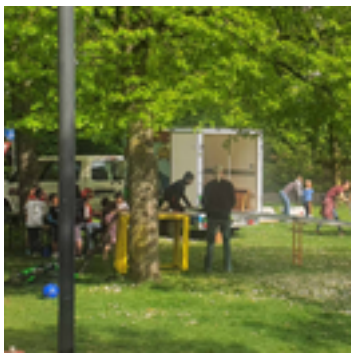
Unsere Angebote an Einzelhilfen orientieren sich an den Problemlagen, welche die Jugendlichen mit Hilfe der Mitarbeiter:innen lösen wollen. Durch die Beziehungs- und Vertrauensbasis der Jugendlichen zu den Mitarbeiter:innen können Bedarfe auf direktem, niederschwelligen und kurzem Weg besprochen und gemeinsam angegangen und gelöst werden. Wenn gewünscht und nötig vermitteln wir an Fachdienste und andere Institutionen weiter. 2021 nahmen neun, 2022 acht Jugendliche unser Einzelhilfe-Angebot in Anspruch, die meisten Themen dabei waren Unterstützung bei Schulangelegenheiten, Prüfungsvorbereitungen, Bewerbungen für Ausbildungsplätze sowie familiäre Probleme.

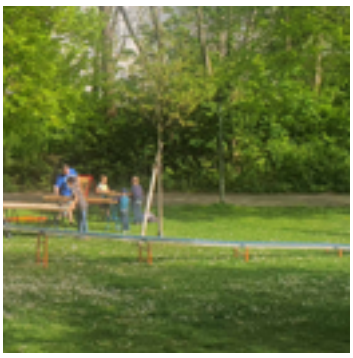
Aufsuchende Arbeit/Streetwork

Das Kinder- und Jugendzentrum Weingarten führt in Kooperation mit der Mobilen Jugendarbeit Weingarten-Ost wöchentlich 1 - 2 mal Streetwork zu den Treffpunkten der Jugendlichen in Weingarten und auf der Haid durch. Die aufsuchende Arbeit wird in der Regel gemeinsam von Fachkräfte aus beiden Einrichtungen praktiziert und bieten dabei ein niederschwelliges Angebot, um durch Rundgänge im Stadtteil mit Jugendlichen vor Ort ins Gespräch zu kommen. Hier werden Meinungen der Jugendlichen diskutiert und professionelle Hilfen bei Problemen angeboten. Zudem können durch die Aufsuchende Arbeit die Angebote im Kinder- und Jugendzentrum und von der Mobilen Jugendarbeit gleichermaßen vorgestellt werden.

Weingartner Wägele

Unser Spielmobil, das „Wägele“, war auch 2021 und 2022 wieder in den Stadtteilen Weingarten, Rieselfeld und auf der Haid unterwegs. Neben der Geflüchtetenunterkunft in der Tel-Aviv-Yafo-Allee, dem Spielplatz Lindenwäldle und dem Fußballplatz in der Badenweilerstraße besuchen wir auch die Wohnsitzlosenunterkunft in der Bötzingerstraße. Überall freuten sich die Kinder über das tolle Angebot mit den vielen unterschiedlichen





Spielmöglichkeiten die unser Wagen zu bieten hat!

Grüner Gockel

Der Diakonieverein Freiburg-Südwest nimmt mit seinen Einrichtungen am Umweltprogramm „Grüner Gockel“ teil. Wir versuchen dauerhaft energiesparend, umweltgerecht und sozialverträglich zu wirtschaften. Im Kinder- und Jugendzentrum Weingarten trinken wir z. B. fair gehandelten Halleluja-Kaffee und bestellen bei Memo unsere Büromaterialien. Wir legen wert auf regionale Produkte in der Küche und versuchen möglichst saisonal zu kochen. Mit den Kindern und Jugendlichen arbeiten wir daran, auf Dinge zu achten wie Trennung des Mülls, Verpackungen zu reduzieren, sparsam mit Materialien umzugehen.Wir haben die Kleinverpackungen wie Nüsse durch Zerealien-Spender ersetzt und verwenden möglichst keine Plastikflaschen mehr (leider durch Corona, gerade wieder anders, wegen der Hygienevorschriften). Demnächst möchten wir im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum/Kinder- und Jugendzentrum einen Wasserbrunnen installieren, Bewerbung bei Badenova für eine Unterstützung läuft.
Ansonsten sensibilisieren wir im Alltag die Kinder und Jugendlichen um ein Umweltbewusstsein zu stärken, speziell durch pädagogische Angebote, wie Waldgruppe, Kochgruppe etc. Aktuell werden die Beete vor der Einrichtung mit Blumen und Insektenfutterpflanzen eingesät um sie für Insekten attraktiver zu machen.

Ran an die Schläger! Das Tischtennis-Schnuppermobil kam in den Dietenbachpark

Das Schnuppermobil des Deutschen Tischtennis Bundes, kurz DTTB, war am 10. Mai 2022 in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendzentrum Weingarten von 15 bis 18 Uhr im Dietenbachpark zwischen dem Freiburger Fußball Club und dem Redstone Parkour Park. Das TT-Schnuppermobil fährt seit über fünfzehn Jahren durch die verschiedensten Regionen Deutschlands, zu Vereinen, Verbänden, Freizeiteinrichtungen und Co. Jetzt kam es zum wiederholten Mal zu uns nach Freiburg. Dabei hatte es ein ganzes Spaßpaket mit verschiedenen großen Tischen – von Mini bis Übergröße, Schläger aller Art, einem Geschwindigkeitsmessgerät und einer Ballmaschine. Das Ausprobieren und Schnuppern war für die Kinder und Jugendlichen ein großer Spass.

24-Stunden-Lauf für Kinderrechte

Am 25. und 26. Juni 2022 fand im Seeparkstadion der 24-Stunden-Lauf statt an dem wir mit 5 Mädchen für 2 Stunden im Laufteam der Freiburger Kinder- und Jugendtreffs teil nahmen. Wir haben 44 Runden von insgesamt 455 Runden geschafft. Unser Nachtsport-Angebot wurde in die Förderprojekte mit aufgenommen und wird über den 24hLauf durch das Deutsche Kinderhilfswerk mit unterstützt.

Djam-Skatecontest

Nachdem der eigentlich jährlich stattfindende DJam-Skatecontest 2021 corona-bedingt ausfallen musste, konnte er am 16.07.2022 im Skatepark im Dietenbachpark wieder durchgeführt werden. Es ist eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Boardshop Freiburg, bei dem insgesamt 46 Teilnehmer:innen ihr Können trickreich beweisen konnten. Hier ging es in erster Linie um Spaß, Trickschwierigkeit, Teamgeist und Individualität, aber für die antretenden Teams auch um Ruhm, Ehre und Sachpreise.

Playstation-FIFA23-Turnier

Am 26.11.22 fand im Jugendhaus Hochdorf zum ersten Mal das Playstation-Turnier FIFA23 der Freiburger Jugendhäuser statt, bei dem das Team des Kinder- und Jugendzentrums Weingarten den 1. Platz belegte und einen Pokal und andere Preise gewann.

Ferienprogramme

Auch in den Schulferien 2021 und 2022 hatten wir wieder neben unseren festen Abgeboten wie „Offene Türe“, Gruppen und Cliquen immer weitere spannende und interessante Aktivitäten im Programm, die zahlreich in Anspruch genommen wurden:

Osterferien 2021

06.-09.April: „Lernen und mehr…“
08. April: Grünholzwerkstatt

Pfingstferien 2021

26. Mai: Fahrradtour zum Mundenhof,
27. Mai: Graffitisuche im Stadtteil
31.Mai - 02. Juni: Lernstoff-Support
31. Mai: Kanutag auf der alten Elz
01. Juni: Klettern im Münstertal
02. Juni: Abenteuertag Lochmatte
04. Juni: Kickbiketour St. Peter-Freiburg

Sommerferien 2021

31. Juli – 07. August: Freizeit in Ornans, Frankreich
09. - 13.August: Sommer-Workshop Theater & Musical
10. - 14. August: Fahrradtour nach Gengenbach
17. und 18. August: Spiel- und Kreativaktionen
19. und 20. August: Trampolinhalle
23. - 27.August: Sommer-Workshop Theater & Musical
09. - 13. August: Wasseraktionswoche
31. August – 04. September: KinderKunstDorf
06. - 10. September: Sommer-Workshop Theater & Musical
06. - 10. September: Kletterwoche

Osterferien 2022

13. April: Mädchenübernachtung mit Ausflug und Pizzaessen
13. April: Osterbackaktion gemeinsam mit der Küche
19. - 22. April: Theater- und Verkleidungsworkshop

Pfingstferien 2022

07. Juni: Do-it-yourself Turnbeutel-Gestaltung
07. Juni: Kickmobil & Wägele
08. Juni: Minigolf am Seepark
09. Juni: Ausflug in die Kindergalaxie
09. Juni: HipHop-Tanz-Choreographie-Workshop
10. Juni: Sportnachmittag Outdoor/Halle
13. - 7. Juni: Workshop Kunst/Theater
14. Juni: Kickmobil & Wägele
15. Juni: Garten-AG mit anschließendem Grillen

Sommerferien 2022

02. August: Kickmobil & Wägele
03. August: Minigolf
04. August: Tanzworkshop
09. August: Kickmobil & Wägele
10. August: Gartenprojekt
11. August: Baumkronenweg und Tanzworkshop
12. August: Trampolinhalle
15. - 19. August: Sommertheaterworkshop „Henna-Festival“
16. August: Kickmobil & Wägele
17. August: Gartenprojekt
18. August: Wägele auf dem Dietrich-Bonhoeffer-Platz
19. August: Betriebsführung Badische Zeitung
01. September: Tanz-Workshop
08. September: Tanz-Workshop

Herbstferien 2022

31. Oktober: Halloween Party
02. November: Schwarzlicht Minigolf
03. November: Kindergalaxie
04. November: Pizza- & Kinoabend

Aktionen & Events

Impfaktion im Jugi im Dezember 2021

jugi:ville

Mit Kindern und Jugendlichen wurde das jugi:ville, eine kreative Kunststadt, gebaut, geöffnet, ausgestellt und als erstes Freiburger Überkopfmuseum im Foyer fest installiert.

Auftritt Theatergruppe JUGIMONDO

Der Applaus dauerte fast so lange wie die Aufführung selbst - so hat es sich jedenfalls angefühlt. Die 50 - 60 Zuschauer, meistens Familienangehörige, die am Freitag Nachmittag ins Jugi gekommen waren, trauten wohl ihren eigenen Augen nicht, was sie da zu sehen bekamen. Das lag einzig und allein am Auftritt der Kinder, acht Mädels im Alter zwischen 7 und 11 Jahren vom Kindertheater JUGIMONDO, der mit Leidenschaft und einer immensen Spiellust über die Bühne ging. Sie haben Szenen und Lieder aus dem Musical „Addicta Strega und das Wunderbuch“ vorgetragen, ein Stück, das extra für die Truppe geschrieben wurde. Sie probt nun seit 10 Wochen jeweils am Samstag im Jugi und ist mittlerweile auf zehn bis zwölf Teilnehmer angewachsen.

Die Aufführung, eine Weltpremiere immerhin, bildete den Abschluss einer Workshop-Woche, in der wir geprobt und Kleider für das Stück angefertigt haben. Mit der guten alten Batik-Technik wurden die Stoffe auch eingefärbt. Die Kids waren mit Begeisterung dabei, wie eigentlich immer, denn auch Samstags wird ihnen das Tanzen und Singen und Spielen nie zu viel. Es ist eine wirklich tolle Truppe, die sich da im Jugi zusammengefunden hat.

Kindernetz Weingarten

Am Dienstag fand in der Krozinger Strasse gemeinsam mit der Step-Stiftung und deren Aktion mit dem Kickmobil eine gemeinsame Spielaktion vom Kindernetz Weingarten statt.
Die Kinder waren am Fußballspielen, am Rutsche Fahren oder aber am Spielen bei den Großbrettspielen.
Ein paar Mädchen hatten sichtlich Spaß, sich gemeinsam zu Schminken, da gab es wirklich ein paar talentierte Schminker:innen. Damit sie für die Zukunft etwas sicherer werden, kam die Idee auf einen Schmink-Workshop anzubieten. Hier könnten dann die Mädels die Lust darauf haben, Grundkenntnisse erwerben und verschiedene Motive wie z.B. Tiger, Hund, Prinzessin oder aber der gern genommene Spiderman lernen.

Am Donnerstag fand auf dem Parkdeck beim Bauwagen eine gemeinsame Spielaktion statt. Viele hatten Lust Fußball zu spielen und auch die Krücken fanden wieder Abnehmer. Gemeinsam entstand ein großes Osterbild mit Malkreide. Ostereier, Hase und viel Natur wurde gemalt.
Sonst entstanden viele Gespräche und es wurden Ideen gesammelt was wir gemeinsam, bei den nächsten Aktionen zusammen machen können.
Die zwei Stunden sind schnell für alle verflogen und die Kinder

sagten Danke, für die Zeit die wir mit ihnen verbrachten.

Projekt “Wir mischen mit“

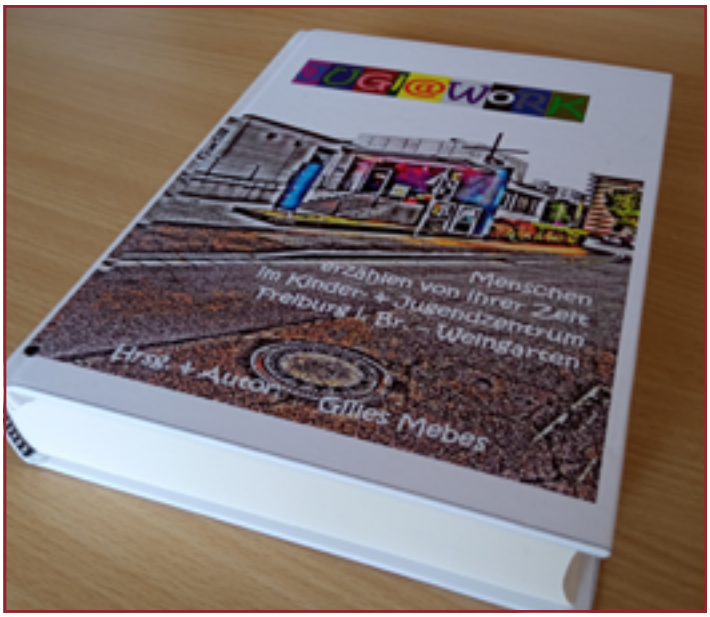
Ein gemeinsames Familienprojekt mit dem Nachbarschaftstreff. Immer freitags zwischen 14.00 und 16.00 treffen sich hier Interessierte zum gemeinsamen Tun.
Vor Ostern gab es an zwei Freitagen Osterbasteleien, es wurden Luftballons mit Pappmasche als Osternester verziert, es wurden Eier gefärbt und lustige Osterhasen gebastelt. Hier waren bis zu 40 Personen beteiligt.
Die Saftbar war beim Freiburg Marathon mit seinem Stand und einem leckeren Saft beteiligt und empfing gemeinsam mit dem Forum Weingarten die Läufer:innen in Weingarten.
Ein Highlight war der Besuch in den Osterferien im Basler Zoo, mit zwei Bussen ging es in die Schweiz um Tiere zu bestaunen. Viele Familien und deren Kinder hatten sichtlich Spaß und konnten bei strahlendem Sonnenschein die Zeit genießen.

Osterbacken und -basteln 2022

Am Mittwoch am letzte Schultag vor den Osterferien haben wir gemeinsam mit der Küche gebacken.
Die Kinder konnten Lämmchen, Ostereier und Eier am Stil verzieren und dies dann in ihre selbstgebastelten Nester legen. Nach Ostern starteten wir mit unserem Ferienprogramm gemeinsam mit unterschiedlichen Aktionen. Sowohl mit dem Weingärtner Wägele im Stadtteil und mit verschiedenen Kooperationspartner:innen.

jugi@work das Buch zum Jubiläum

Menschen erzählen von ihrer Zeit im Kinder- und Jugendzentrum Weingarten.
Die Geschichte des Kinder- & Jugendzentrums Weingarten in Freiburg i.Br., erzählt von den Menschen, die hier tätig sind oder waren. Das Buch erscheint zu Ehren des JUGILÄUM:50, dem 50jährigen Bestehen, das eigentlich im Jahr 2020 hätte gefeiert werden sollen - doch die Corona-Pandemie hat es verhindert. Das Buch zeigt nun in zeitloser Weise, wie lebendig das Jugi in den fünf Jahrzehnten seines Bestehens war und geblieben ist. Überraschend lebendig ist auch die Erinnerung



derer, die es mitgestaltet haben. Es hat sie bis heute nicht losgelassen.

Praktikum

Wir waren in den Jahren 2021/22 für 25 Praktikant:innen und Bundesfreiwillige Ausbildungsstelle

Freundeskreis

Wir möchten uns hiermit ganz herzlich bei unserem Freundeskreis Kinder-und Jugendzentrum Weingarten e.V. bedanken, der die Arbeit des Kinder-und Jugendzentrum schon mehr als 15 Jahre unterstützt und begleitet.

Perspektiven

Perspektiven und Projekte für 2023

Den Freiraum Dietrich-Bonhoeffer-Platz mit den anliegenden Einrichtungen weiterhin gestalten und ihn für alle Gruppen nutzbar zu machen. Installation einer Tischtennisplatte.

Vertiefung der Zusammenarbeit mit der Schulkindbetreuung des Adolf-Reichwein-Bildungshaus und darüber hinaus.

Weiterentwicklung der Elternarbeit in Kooperation mit dem Nachbarschaftstreff des Diakonievereins.

Ausbau Projekt Elternchance mit Angeboten für die Zielgruppe. Ausbau vom Mittagstisch und Kaffeebetrieb am Vormittag und Nachmittag, Anstellung von Ehrenamtlichen für die Durchführung, gerne auch Menschen aus dem Stadtteil, bzw. Eltern von Kindern.

Beschäftigungsprojekte mit Jugendlichen initialisieren, in Kooperation mit Betrieben, z.B. VAG.

Installation eines Hotspot für offene Internetnutzung und daraus resultierende medienpädagogische Angebote mit Kindern und Jugendlichen.

Ausbau des Projekts „Mit offene Armen“ als Anlaufstelle für geflüchtete Menschen.

Diakonieverein Freiburg-Südwest e.V.
Bugginger Straße 44
79114 Freiburg

Telefon 0761 47 942 -0
Telefax 0761 47 942 -29
geschaeftsfuehrung@diakonie-suedwest.de
www.diakonie-suedwest.de